



Zentralübung

Z5.1. Divergenz als Quellstärke

Es sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ offen und $F : \Omega \rightarrow \mathbb{R}^n$ ein stetig differenzierbares Vektorfeld. Zeigen Sie, dass für alle $x \in \Omega$

$$\lim_{r \rightarrow 0} \frac{1}{\text{vol}_n(B_r(x))} \int_{\partial B_r(x)} \langle F(y), n(y) \rangle dS(y) = \text{div} F(x)$$

gilt. Hierbei bezeichnet $n(y)$ das äußere Normalenfeld an $\partial B_r(x)$.

Z5.2. Die zweite Greensche Formel

Sei $A \subseteq \mathbb{R}^n$ kompakt mit glattem Rand, äußerem Normalenfeld v und sei $f, g \in C^2(\mathbb{R}^n, \mathbb{R})$. Die Richtungsableitung von g in $x \in \partial A$ bezüglich v ist definiert als

$$\partial_v g(x) = \left. \frac{d}{dt} g(x + tv(x)) \right|_{t=0}.$$

(a) Man zeige $\partial_v g(x) = \langle \text{grad } g(x), v(x) \rangle$, kurz $\partial_v g = \langle \nabla g, v \rangle$.

(b) Man beweise die zweite Greensche Formel

$$\int_{\partial A} (f \partial_v g - g \partial_v f) dS = \int_A (f \Delta g - g \Delta f) d^n x.$$

Z5.3. Eine Integralidentität

Sei A ein orientiertes Flächenstück auf das der Satz von Stokes anwendbar ist. Zeigen Sie für $f, g \in C^2(\mathbb{R}^3, \mathbb{R})$

$$\int_{\partial A} f(r) \nabla g(r) \cdot dr = \int_A \langle \nabla f \times \nabla g, v \rangle dS.$$

Präsenzaufgaben

P5.1. Das Coulombfeld einer Punktladung

Gegeben ist das Vektorfeld $E(x) = \frac{x}{\|x\|^3}$, $x \in \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$.

(a) Berechnen Sie die Divergenz von E .

(b) Berechnen Sie den Fluss von E durch den Rand von $B_R(0)$, $R > 0$.

(c) Sei $K \subset \mathbb{R}^3$ kompakt mit glattem Rand, $0 \notin \partial K$. Berechnen Sie $\int_{\partial K} \langle E, v \rangle dS$ für die beiden Fälle $0 \notin K$ und $0 \in K \setminus \partial K$. HINWEIS: Satz von Gauß.

P5.2. Ein magnetischer Monopol besitzt kein Vektorpotential

Gegeben ist das Vektorfeld $B(x) = \frac{x}{\|x\|^3}$, $x \in \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$. $A : U \rightarrow \mathbb{R}^3$ mit $U \subseteq \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$ offen heißt Vektorpotential von B auf U , wenn $\text{rot } A = B$ gilt. Zeigen Sie, dass B auf $\mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$ kein Vektorpotential besitzt. HINWEIS: Widerspruchsbeweis mit Satz von Stokes für ein geeignetes Flächenstück.

P5.3. Satz von Stokes

Sei $A = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 - 2z = 0, z \leq 2\}$ mit in positive z -Richtung orientiertem Normalenfeld. Berechnen Sie für das Vektorfeld $F(x, y, z) = (3y, -2xz, yz^2)$ den Fluss der Rotation von F durch A direkt und mittels der Zirkulation von F entlang ∂A über den Satz von Stokes.

Hausaufgaben

H5.1. Eine Punktladung auf dem Rand

Gegeben ist das Vektorfeld $E(x) = \frac{x}{\|x\|^3}$, $x \in \mathbb{R}^3 \setminus \{0\}$. Berechnen Sie den Fluss von E durch den Rand von $B_R(0, 0, R)$, $R > 0$, als uneigentliches Integral. HINWEIS: $\sqrt{\frac{1+\cos\theta}{2}} = |\sin\frac{\theta}{2}|$.

H5.2. Satz von Stokes im \mathbb{R}^3

Es sei $M := \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 = z, z \in (1/2, 1)\}$ ein Teil eines Paraboloids und $\mathbf{v} : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$, $\mathbf{v}(x, y, z) = (yz, -xz, 1)$. Berechnen Sie $\int_M \langle \text{rot } \mathbf{v}, \mathbf{n} \rangle dS$ mit Hilfe des Satzes von Stokes, wobei \mathbf{n} das stetige Normalenfeld an M ist, das nach außen zeigt.

H5.3. Satz von Stokes, Klausuraufgabe

Gegeben sei $S_+ := \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 + z^2 = 1, z \geq 0\}$, so orientiert, dass das Normalenfeld vom Ursprung weg zeigt, und das Vektorfeld

$$F(x, y, z) = \begin{pmatrix} y + 4 \\ \tanh z + 2x \\ \cosh(x^2 + z^2) + e^{4y^2} \end{pmatrix}.$$

Berechnen Sie den Fluss von $\text{rot } F$ durch S_+ mit Hilfe des Satzes von Stokes einmal als Linienintegral und als möglichst einfaches Flächenintegral.

Hausaufgabenabgabe: Donnerstag, 29.11.2018, vor der Zentralübung